

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 052/2014
Beschlussvorlage		
Finanzen und Wirtschaftliche Betriebe	öffentlich	☒
Trant, André	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe	9	05.03.2014

Haushaltsplanberatungen 2014 / 2015

a) Fachbereich 2

Finanzielle Auswirkungen Ja; siehe Vorlage

Kosten

Produkt diverse

Haushaltsjahr 2014 / 2015

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Ausschuss stimmt den Ansätzen für die Produkte seines Zuständigkeitsbereiches nach dem jeweiligen Teilergebnisplan und dem jeweiligen Teilfinanzplan A und B – mit den sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen – zu. Den in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden bisherigen und neuen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes sowie den Prüfungsaufträgen wird – mit den sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen – zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	Nein	Enthaltungen
----	------	--------------

CDU

SPD

Bündnis 90 – Die Grünen

FDP

UBWG

Die Linke

Bürgermeister

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat den Haushaltsplanentwurf 2014/2015 in der Sitzung des Rates am 17.12.2013 eingebracht.

Es wird gebeten, den Entwurf zur Sitzung mitzubringen.

Für den Fachbereich 2 sind folgende Produkte zu beraten:

02.02.04 - Brandschutz und weitere Dienstleistungen (S.259 ff.)

02.02.05 - Notfallrettung und Krankentransporte (S.269 ff.)

01.01.14 - Dienstleistungen des Baubetriebshofes (S.279 ff.)

11.11.01 - Abfallentsorgung und Abfallberatung (S.289 ff.)

11.11.02 - Kanalunterhaltung durch den Baubetriebshof (S.299 ff.)

12.12.01 - Straßen- und Gehwegreinigung (S.307 ff.)

12.12.02 - Straßen- und Bürgersteigunterhaltung durch den Baubetriebshof (S.315 ff.)

13.13.01 - Friedhofsunterhaltung und Bestattungswesen (S.323 ff.)

13.13.02 - Unterhaltung Grünflächen, Spiel- und Sportplätze durch den Baubetriebshof (S.333 ff.)

Alle Produkte sind unter dem Registerblatt FB 2 abgedruckt.

Folgende Änderungsnotwendigkeiten sind für den Haushaltsplanentwurf 2014 / 2015 für die nachfolgend aufgeführten **Teilergebnispläne** gegeben:

Produkt 02.02.05		Alter Ansatz	Neuer Ansatz	Veränderung
Z. 04 – öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2014	1.176.742 €	1.083.508 €	- 93.234 €
	2015	1.033.000 €	1.068.794 €	+ 35.794 €
Z. 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen	2014, 2015	94.823 €	93.623 €	- 1.200 €

Begründung:

Die Veränderungen sind aufgrund der Verhandlungen mit den Krankenkassen erforderlich.

Produkt 11.11.01	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	Veränderung
Z. 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (2014, 2015)	2.142.900 €	2.110.400 €	- 32.500 €

Durch die fast flächendeckende Einführung der Restmülltonnenabfuhr kann der Ansatz für die Beschaffung von Müllsäcken von 35.000 € auf 5.000 € reduziert werden.

Weiterhin kann der Ansatz i.H.v. 2.500 € für die Erstellung der Müllsackgutscheine gestrichen werden.

Produkt 13.13.02	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	Veränderung
Z. 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (2014)	271.780 €	306.780 €	+ 35.000 €

Die Stadt Mettmann verfügt über kein digitales Grünflächenkataster. Ein solches Kataster, welches in das GIS-Programm INGRADA einzubinden ist, wird benötigt, um verlässliche Zahlen zu erhalten, z.B. für Einsatzpläne und Arbeitsvorbereitung bei der Grünflächenpflege.

Das Grünflächenkataster dient auch dem SG Grünflächen 3.3.4 als Arbeitsmittel, um Grundlagendaten für Planungen z.B. auf Spielplätzen und in Grünflächen zu erhalten. Mengenermittlungen für Leistungsverzeichnisse werden wesentlich erleichtert.

Für die **Teilfinanzpläne „B“** sind folgende Änderungen vorzunehmen:

Produkt 11.11.01	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	Veränderung
Maßnahme: 09-22-000-103 Beschaffung von Müllbehältern			
Haushaltsjahr 2014	466.000 €	226.000 €	- 240.000 €
Haushaltsjahr 2015	36.000 €	20.000 €	- 16.000 €
Haushaltsjahr 2016	36.000 €	20.000 €	- 16.000 €
Haushaltsjahr 2017	36.000 €	20.000 €	- 16.000 €

Es ist vorgesehen, die Restmüllabfuhr auf Tonnen umzustellen. Kosten ca. 210.000 €. In der Haushaltsplanung war bisher ein Ansatz i.H.v. 150.000 € berücksichtigt. Dieser muss nunmehr um 60.000 € erhöht werden.

Hinzu kommen 16.000 € für die Ersatzbeschaffung von Müllgroßbehältern und Biotonnen.

Auf die Beschaffung von PPK-Behältern wird vorerst verzichtet. Es ist vorgesehen, den bestehenden Mietvertrag zu optimieren. Für die Beschaffung waren bislang 300.000 € vorgesehen.

Aufgrund der fast flächendeckenden Ausstattung mit Restmüllbehältern kann der Ansatz für die Beschaffung von Müllgroßbehältern, Bio- und Restmülltonnen ab 2015 auf 20.000 € reduziert werden.

Produkt 12.12.01	Alter Ansatz	Neuer Ansatz	Veränderung
Maßnahme: 10-22-000-128 Gerätebeschaffung über 20.000 €			
Haushaltsjahr 2014	122.500 €	72.500 €	- 50.000 €

Die Beschaffungskosten für zwei Schneeräumschilder können entfallen. Nach intensiver Überprüfung sind die vorhandenen Geräte einsatzfähig und überarbeitbar.

Beigefügt sind die Maßnahmenblätter für neue Konsolidierungsmaßnahmen (lfd. Nummer 65 und 66) sowie für Prüfungsaufträge (lfd. Nummer 82 – 84).